

# Auf einen Besuch in Brüssel

**18 Schüler des Fachgymnasiums der Berufsbildenden Schulen „Conrad Tack“ Burg reisten vom 11. bis 15. März nach Belgien in die Stadt Brüssel:** Langeweile? Das war ein Fremdwort! Täglich erlebten wir mit unseren beiden Tutoren die tollsten Abenteuer und sammelten jede Menge Erfahrungen. So besichtigten wir gemeinsam die Innenstadt Brüssels, gingen auf Erkundungstour im Waterloo-Museum und besuchten das Atomium, welches für tolle Ausstellungen und einen fantastischen Aussichtspunkt auf die Stadt Brüssel bekannt ist. Ein weiteres Highlight der Fahrt war der Besuch des Europarlaments, der europäischen

Kommission sowie das Kennenlernen des Politikers Arne Lietz, welcher uns seine neuen Pläne vorstellte und einen kleinen Einblick in die aktuelle Thematik gewährte.

Zum Abschluss der politischen Exkursion trafen wir Ulrike Gottfriedrich von der Landesvertretung Sachsen-Anhalts in Brüssel und durften ihr interessante Fragen zum Thema „Wie wird Sachsen-Anhalt in Europas Hauptstadt präsentiert“ stellen. Am letzten Tag wurden wir von einem sehr aufgeschlossenen Guide mit unglaublichem historischen Wissen durch die Stadt Brügge geführt.

Die Freizeit kam bei dem vol-

len Programm natürlich nicht zu kurz. So hatten wir genügend Zeit, um uns eigene Pläne zu machen und zum Beispiel durch die Einkaufsstraßen zu schlendern, den Straßenmusikern zu lauschen oder die berühmt-berüchtigten belgischen Pommies und Waffeln zu probieren.

Die Schülerin Vanessa Kappel erzählte: „Ich würde die Brüsselfahrt weiterempfehlen, da man zum einen viel von der Stadt sah, zum anderen aber auch die Leute, die mit dabei waren, besser kennengelernt hat und neue Kontakte knüpfen konnte.“

**Janika Roloff, Schülerin des Fachgymnasiums**



18 Schüler des Fachgymnasiums der Burger Berufsschule trafen auf ihrer Reise nach Brüssel den SPD-Europaabgeordneten Arne Lietz.

V&A-FL

22.3.2017

Foto: privat